2. Bezirksklasse Herren Gruppe 16

TV Jahn Rehburg : SC Marklohe IV
Samstag, 05.11.2022, 17:00 Uhr

TV Jahn Rehburg gegen SC Marklohe IV: knapp nach Punkten und Sätzen

Nach 4 Stunden hartem Kampf behielten die Gastgeber des TV Jahn Rehburg am vergangenen Samstag in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 16 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:32 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 6. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Kahle / Welzel. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Gunnar Kelb nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Einen Sieg holten Kahle / Welzel bei ihrem 3:1 gegen Steinke / Jansen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwar brachten Kühlcke / Hellmann Raddatz / Hockemeyer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Raddatz / Hockemeyer mit 3:1 durch. Kelb / Luther konnten im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Kurre / Harder beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Zähler für die Gäste musste Gunnar Kelb daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Kai-Christian Steinke in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Thomas Raddatz hatte danach gegen Carsten Kühlcke bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen wenig Schwierigkeiten und überraschte Kühlcke, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach gewonnenem ersten Satz gab daraufhin Sven Hockemeyer das Spiel gegen Erik Jansen noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Mit 3:1 hatte Andreas Kahle im Match gegen Jörg Hellmann, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, hingegen die Nase vorn. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Jens Luther bezwang anschließend Sophie Harder in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Luther zu Ende ging. Einen Erfolg verpasste Thomas Welzel beim 9:11, 12:14, 11:7, 3:11 gegen Sascha Kurre und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Gunnar Kelb bezwang anschließend Carsten Kühlcke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Thomas Raddatz gegen Kai-Christian Steinke. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sven Hockemeyer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jörg Hellmann verlor. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Andreas Kahle bei seiner 0:3-Niederlage gegen Erik Jansen von Beginn an und konnte somit das Match nicht so gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Da war final wirklich nichts zu holen. 4:11, 11:7, 3:11, 11:7, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Jens Luther und Sascha Kurre am Tisch die Schläger kreuzten. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Thomas Welzel und Sophie Harder den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Welzel endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Der Start in die Partie hätte für

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Kahle / Welzel besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kühlcke / Hellmann noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TV Jahn Rehburg in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.11.2022 gegen den SC Uchte II an. Für den SC Marklohe IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Haßbergen am 12.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 10:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TV Jahn Rehburg
Doppel: Kahle / Welzel 2:0, Raddatz / Hockemeyer 1:0, Kelb / Luther 1:0
Einzel: G. Kelb 1:1, T. Raddatz 1:1, S. Hockemeyer 0:2, A. Kahle 1:1, J. Luther 1:1, T. Welzel 1:1
SC Marklohe IV
Doppel: Kühlcke / Hellmann 0:2, Steinke / Jansen 0:1, Kurre / Harder 0:1
Einzel: C. Kühlcke 0:2, K. Steinke 2:0, J. Hellmann 1:1, E. Jansen 2:0, S. Kurre 2:0, S. Harder 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (21:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").